Pro-Tech TOOLS

Autoladegerät CB-20, CB-30



Anweisungen für den Gebrauch

Übersetzung der Originalanleitung

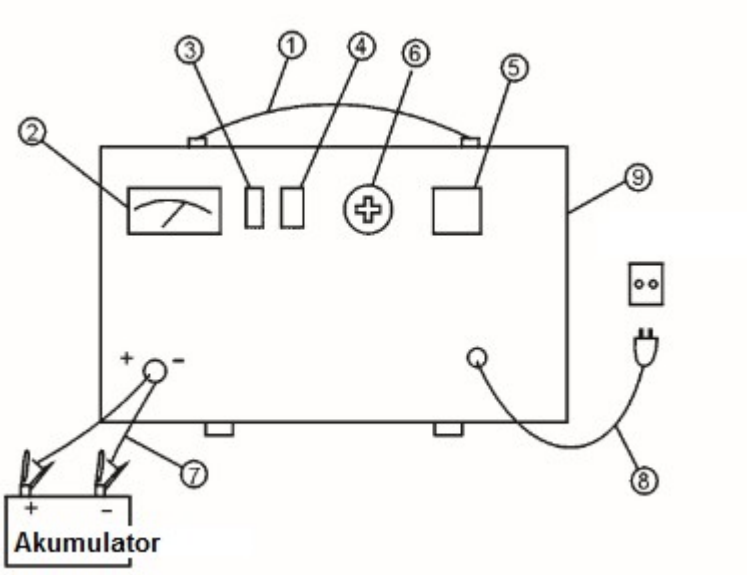
Das Gerät wird zum Laden von Fahrzeug- und anderen Batterien verwendet. Verwenden Sie ein geeignetes Ladegerät, um Batterien mit einer bestimmten Kapazität zu laden. Prüfen Sie, ob der Spannungswert mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung (12 V / 24 V) übereinstimmt. Das Gerät verfügt über ein Überspannungsschutzsystem, um Schäden an der Batterie oder dem Ladegerät zu minimieren.

Seien Sie bei der Arbeit mit dem Gerät besonders vorsichtig

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Ladegeräts, dass der Akku nicht beschädigt ist.

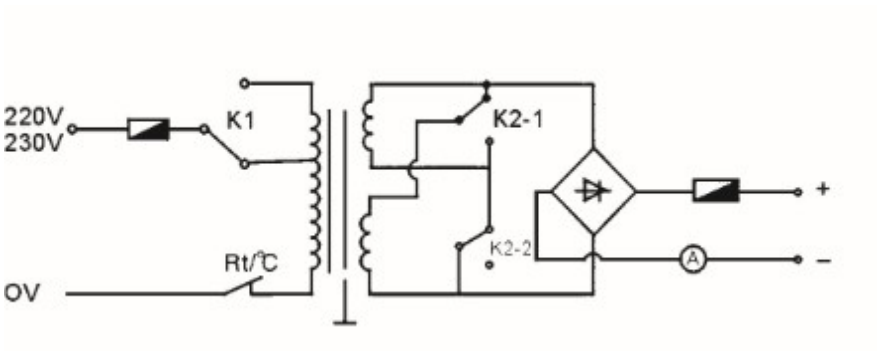
Technische Parameter:

Modell	**CB-20**	**CB-30**
Versorgungsspannung	220 V	220 V
Frequenz	50 Hz	50 Hz
Nennleistung	220/320 W	260/480 W
Ladespannung	12/24 V	12/24 V
Nennstrom	20 A	30 A
Geeignete Batteriekapazität	20 - 125 Ah	30 - 200 Ah
Abdeckung	IP21S	IP21S
Isolierstoffklasse	H	H
Abmessungen	270× 220 × 210 mm	290 x 255 x 220 mm
Gewicht	5,3 kg	7,1 kg



1. Handgriff
2. Indikator
3. Überspannungsschutz
4. Schalter "12V / 24V"
5. "Schalter "groß/klein
6. Versicherung
7. Klammern
8. Netzkabel
9. Abdeckung

Elektrischer Schaltplan



TRANSPORT

A. Stellen Sie das Ladegerät entsprechend den Werten in der obigen Tabelle ein.

B. Stellen Sie das Ladegerät auf eine stabile Unterlage

C. Reinigen Sie die Batterie, bevor Sie sie anschließen.

D. Das Gerät ist mit einem 12 V / 24 V Ladespannungsschalter ausgestattet. Stellen Sie die richtige Nennspannung für den Akku ein.

E. Schließen Sie das Ladegerät an die Batterie an.

F. Schließen Sie das Netzkabel an eine 230V-Steckdose an. Der Ladevorgang der Batterie wird gestartet. Der Amperezähler zeigt den aktuellen Ladestrom an.

G. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose, bevor Sie die Clips von den Batteriepolen abnehmen.

H. Achten Sie beim Anbringen der Klemmen besonders darauf, dass sie nicht miteinander verbunden werden.

ANMERKUNG

• Geräte, die mit elektronischen Bauteilen arbeiten. Durch Schleifen und Schneiden von Metallen in der Nähe können Späne in das Innere des Geräts gelangen und es beschädigen.

• Die oben genannten Schäden unterliegen nicht der Garantiereparatur!

• Wenn Sie in einer solchen Umgebung arbeiten müssen, reinigen Sie das Gerät durch Ausblasen mit Druckluft.

Bitte lesen Sie die beiliegende Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das Ladegerät ist für Batterien geeignet, die mit Benzin- und Dieselmotoren betrieben werden. Es kann auch für Batterien von Motorrädern, Booten usw. verwendet werden.

Das Ladegerät hat die Schutzart IP 20 für Geräte der Klasse 1 und Schutz gegen indirektes Berühren mit der Erde.

Überprüfen Sie die verfügbaren Spannungskanäle, die sich auf der Frontabdeckung des Ladegeräts befinden. Prüfen Sie, ob der Stecker geerdet ist.

HINWEIS:

Das Ladegerät sollte nur an eine Stromquelle mit neutraler Erdung angeschlossen werden.

Während des Ladevorgangs erzeugt die Batterie brennbare Gase, vermeiden Sie den Kontakt mit

Feuer und Funken.

Nur in Räumen mit Frischluft verwenden. Vor Kontakt mit Regen schützen
oder Schnee.

Trennen Sie die Hauptkabel von der Batterie, bevor Sie die Kabel anschließen oder abklemmen.

Das Ladegerät verfügt über Relais und Schalter, die Funken verursachen können. Es wird daher empfohlen, das Ladegerät nicht zu verwenden
bei Verwendung in einer Garage oder einem ähnlichen Raum an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.

Das Ladegerät muss auf eine stabile Unterlage gestellt werden. Modelle mit Rädern sollten in aufrechter Position aufgestellt werden.

Verwenden Sie das Ladegerät niemals im Auto oder unter der Motorhaube.

Stellen Sie das Ladegerät an einen Ort mit ausreichender Belüftung. Decken Sie das Ladegerät

nicht ab! Lesen und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, bevor Sie das Ladegerät

benutzen.

Um einen ausreichenden Schutz vor indirekten Kontakten zu gewährleisten, schließen Sie das Ladegerät an einen geerdeten Stecker an.

Reparaturen oder Wartungsarbeiten an den Komponenten im Inneren des Ladegeräts sollten nur von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.
Techniker.

Das Hauptkabel sollte nur durch Originalprodukte ersetzt werden.

Verwenden Sie das Ladegerät nicht zum Laden von Batterien, die nicht geladen werden können.

Bei Modellen ohne Stecker schließen Sie einen Stecker mit einer Leistung an, die dem Sicherungswert in den Daten der Tabelle entspricht.

VOR DEM LADEN

Prüfen Sie vor dem Laden die Kapazität der geladenen Batterie (Ah).

Entfernen Sie die Batterieabdeckung (falls das Modell eine solche enthält) und lassen Sie das entstandene Gas ab.
Prüfen Sie, ob die Batterieplatten in den Schwefelsäureelektrolyt eingetaucht sind. Wenn die Platten nicht bedeckt sind, sollte destilliertes Wasser zugegeben werden, um 5-10 mm zu bedecken.

Denken Sie daran, dass der korrekte Ladezustand der Batterie mit Hilfe eines Dichtemessgeräts bestimmt werden kann, mit dem Sie das spezifische Gewicht der Elektrolyte messen können.

Die folgenden Werte (kg/1 bei 20° C) werden als Informationspunkte

angegeben: 1,28 = geladene Batterie

1,21= Akku ist teilweise geladen

1.14= Ungeladene Batterie

WARNUNG: Seien Sie beim Aufladen äußerst vorsichtig, da die Elektrolyte Säure mit einem stark ätzenden Wirkstoff enthalten.

Schalten Sie den 12/24-Ladeschalter (falls beim Modell vorhanden) auf Batteriespannung um, während das Hauptgleichrichterkabel vom Hauptstecker abgezogen ist.

Verbinden Sie den roten Anschluss mit dem Pluspol (+) und den schwarzen Anschluss mit dem Minuspol (-). Stecken Sie das Hauptgleichrichterkabel in das Netz und schalten Sie den Hauptschalter auf die Position "EIN".

Das Amperemeter des Gleichrichters zeigt den der Batterie zugeführten Strom an (Beginn des Ladevorgangs). Während des Ladevorgangs sinkt die Nadel des Amperemeters langsam auf die niedrigsten Werte, je nach Kapazität und Zustand der Batterie.

Nach dem Aufladen des Akkus beginnt die Flüssigkeit im Inneren des Akkus zu kochen. Dies ist der beste Zeitpunkt, um das Laden der Batterie zu beenden: Es verhindert die Oxidation der Scheiben und hält sie in gutem Zustand.

FÜR MODELLE, DIE FOLGENDES UMFASSEN:

Schalter in Automatikstellung.

Während dieser Phase überwacht der Gleichrichter kontinuierlich die Spannung an den Batteriepolen und schaltet sich bei Bedarf ein oder aus.

Schalter in manueller Stellung.

In dieser Stellung ist der Autoschalter inaktiv.

Wenn Sie weitere Informationen zum Laden des Akkus benötigen, lesen Sie bitte die dem Akku beiliegende Anleitung.

Aufladen einer nicht gewarteten Batterie:

Seien Sie beim Laden dieses Batterietyps sehr vorsichtig. Laden Sie langsam und behalten Sie den Akku stets im Auge
Spannung an den Batteriepolen.

Wenn die Spannung 14,4 bzw. 28,8 V erreicht (dies kann mit einem normalen Prüfgerät festgestellt werden), ist es ratsam, den Ladevorgang zu beenden.

MEHRERE BATTERIEN GLEICHZEITIG ZU LADEN.

Wenn wir mehr als eine Batterie gleichzeitig aufladen wollen, können wir eine parallele oder serielle Verbindung verwenden. Zwischen diesen beiden Optionen ist die serielle Verbindung die bessere Lösung
Anschlüsse, denn auf diese Weise können wir den Strom, der in jede der Batterien fließt, beobachten, und so zeigt es auch das Amperemeter an.

HINWEIS: Wenn zwei Batterien in Reihe mit einer 12-V-Anzeige angeschlossen sind, ist es ratsam, die Taste 12/24 auf 24 V einzustellen.

ENDE DER AUFLADUNG

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, unterbrechen Sie zunächst die Stromzufuhr, indem Sie den Netzschalter auf "OFF" stellen und/oder das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Trennen Sie dann die Ladeklemmen von den Batteriepolen und stellen Sie das Ladegerät an einen trockenen Ort. Vergessen Sie die Batterieabdeckungen nicht.

SCHUTZ

Das Ladegerät schützt im Falle von:

Überladung (zu viel Strom an der Batterie) Kurzschluss

(Ladeklemmen berühren sich)

Die Batteriepolarität ändert sich.

Bei Ladegeräten mit Sicherungen müssen beim Austausch von Sicherungen Ersatzteile mit derselben Spannung wie die zu ersetzenden Sicherungen verwendet werden.

WARNUNG: Wenn die oben aufgeführten Sicherungen einen anderen Spannungswert als die Originalsicherungen haben, besteht die Gefahr von Verletzungen oder Schäden an Gegenständen in der Nähe des Ladegeräts. Aus demselben Grund sollten Sicherungen nicht durch Kupferbrücken, Draht usw. ersetzt werden.

Die Sicherungen können nur ausgetauscht werden, nachdem das Netzkabel abgezogen wurde.

PRAKTISCHE TIPPS:

Das Ladegerät muss an einem belüfteten Ort gelagert werden, um eine Gasansammlung zu vermeiden.

Prüfen Sie, ob der Flüssigkeitsstand in der Batterie die Platten bedeckt. Wenn die Platten die Flüssigkeit nicht bedecken, fügen Sie destilliertes Wasser bis zu dem auf der Batterie angegebenen Höchststand hinzu.

Berühren Sie nicht die Flüssigkeiten im Inneren der Batterie; sie sind gefährlich, wenn sie mit der Haut in Berührung kommen.

Die oxidierbaren Plus- und Minusklemmen müssen gereinigt werden, um einen guten Kontakt mit den Klemmen zu gewährleisten.

Vermeiden Sie bei eingeschaltetem Ladegerät den Kontakt zwischen den beiden Klemmen. Andernfalls werden die Sicherungen beschädigt.

Wenn das Ladegerät an eine fest mit dem Fahrzeug verbundene Batterie angeschlossen ist, lesen Sie bitte den Abschnitt "ELEKTRISCHE GERÄTE" über am Fahrzeug angebrachte Anleitungen oder "WARTUNG". Vor dem Aufladen wird empfohlen, das Pluskabel, d.h. das elektrische Kabel, abzuklemmen. die Ausstattung des Fahrzeugs. Prüfen Sie die Batteriespannung, bevor Sie das Ladegerät anschließen. Wenn Sie zwei 12
V. in Reihe geschaltete Batterien müssen Sie die Spannung auf 24 V. einstellen und beide Batterien laden.

Überprüfen Sie die Polarität der beiden Anschlüsse: Plus (+), Minus (-). Wenn die Symbole nicht sichtbar sind, denken Sie daran, dass der Minuspol direkt aus dem Inneren des Ladegerätgehäuses "herauskommt".

Schutz der Umwelt



Elektrogeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sollten an ausgewiesenen Recyclingstellen gelagert werden. Für Informationen zur Lagerung von Elektrogeräten wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden.

Ein sicherer Betrieb des Geräts ist nur möglich, wenn alle Betriebs- und Sicherheitshinweise gelesen und die Anweisungen in diesem Handbuch genau befolgt werden.